

## **Protokoll der Mitgliederversammlung am Donnerstag, 19.5.2022 in der Schule am Thorsberger Moor**

Teilnehmer: Volker Boldt (Vorsitzender), Marit Höhne (Kassenwartin), Regina Burgwitz (Schriftführerin), Björn Andresen (Beisitzer), Andrea Wilkens (Beisitzerin), Gudrun Wrobel (Kassenprüferin), Malte Bachmann (Schulleiter), Sonja Hoffmann-Erb (stv. Schulleiterin), die Lehrerinnen Teichmann, Jacobsen-Fleischhacker, Hoeck, Maier, Schulsozialarbeiter Malte Möller sowie die Mitglieder Dirk Block und Angelika Berlau

### **TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung erfolgte über die Medien Wochenschau, sh:z, Süderbrarup aktuell und tavier.de – eine Einladung der Mitgliedschaft per Email erfolgt nicht mehr. Volker Boldt entschuldigt den zweiten Vorsitzenden Carsten Schmidt, der wegen Corona nicht teilnehmen kann, sowie den zweiten Kassenprüfer Uli Sudau.

### **TOP 2 Genehmigung des Protokolls der MGV vom 3. November 2021**

Das Protokoll wird bei sieben Enthaltungen genehmigt.

Anschließend lädt der Vorsitzende zu einem Obst-Büffet.

### **TOP 3 Tätigkeitsbericht**

Da bei der letzten Mitgliederversammlung am 3. November 2021 neben dem Tätigkeitsbericht von 2020 bereits über die Aktivitäten des Jahres 2021 berichtet wurde, beschränkt sich die Darstellung auf die Zeit von November bis jetzt.

Der Förderverein fungiert als Auftraggeber für die Fotoaktion – als solcher konnte die Schule, die alle sonstigen Arbeiten übernahm, nicht auftreten. In der Zeit vom 19. bis 21. April hielt sich ein Fotograf an der Schule auf, der u.a. auch die Fotos für das geplante Jahrbuch machte. Mit den von der Schule geschickten Artikeln wäre es sogar ein Buch geworden – es konnte leider nicht alles verwendet werden. Fertiggestellt sein wird das Jahrbuch kurz vor den Sommerferien – den Absolventen wird es nach Hause geschickt werden. Für die Schulhomepage hat Nora Petersen aus der 9a mit dem Fördervereinsvorsitzenden ein Interview geführt (zu finden unter Aktuelles [www.gemeinschaftsschule-suederbrarup.de/unsere-foerdereverein/](http://www.gemeinschaftsschule-suederbrarup.de/unsere-foerdereverein/))

Für den talentCAMPus war der Förderverein ebenfalls als Träger angefragt worden – inzwischen hat aber die Amtsvolkshochschule die Trägerschaft übernommen.

Die im November zugesagten 320 € für die Schach-AG wurden nicht abgerufen – die AG wurde ohne Honorar von Malte Möller durchgeführt.

Die Schulsozialarbeit hatte Mittel für Gesellschaftsspiele beantragt. Der Förderverein hatte auf die BOGS verwiesen – inzwischen ist die Anschaffung mit Hilfe privater Spenden erfolgt.

Ein seit Jahren verfolgtes Thema ist eine Spendentafel, durch die die Arbeit des Fördervereins sichtbar gemacht werden kann. Überlegt worden waren Standorte in der Halle von Haus B oder am Eingang der Sporthalle – die Planung wird weiter verfolgt.

Weiterhin gibt der Vorsitzende einen Ausblick auf 2022: Von Januar bis jetzt hat der Vorstand zusammen mit der Schulleitung an einer PowerPointPräsentation gearbeitet, mit der der Förderverein auf der Schulhomepage sichtbar werden soll und die ebenso zur Vorstellung des Vereins auf Elternabenden dienen kann (siehe TOP 7)

Auch in diesem Jahr erhält der Förderverein wieder die Gewinnausschüttung aus dem Verspielen bei „Woody's“ – am 19.5. ist der letzte Abend. Meist liegt der Erlös bei 600-700 €. Dafür dankt der Vorsitzende den Mitgliedern Marion und Horst Jordt.

### **TOP 4 Kassenbericht**

Kassenführerin Marit Höhne legt den Kassenbericht 2021 vor.

An Einnahmen sind zu verzeichnen 4.362,67 € aus Beiträgen, 2.095,53 € aus Spenden (davon 2000 € von der NOSPAs für Kanus), 1388,00 € Erlös aus dem Verspielen 2020 und 2021 und 6 Cent an Zinsen.

Ausgaben 2021 waren Anschaffungen Kanus/Paddel/Westen 3.797,60 €, Zuschuss zu Trinkflaschen für die 5. Klassen 300 €, ein Zuschuss für einen Trauerraum/Raum für sensible Gespräche 744,32 €, Hoodys für die

Flexklasse 562,10 €, Aktion Niedrigseilgarten (als Ersatz für die Kennenlernfahrt) 696 € sowie 50 € fürs Schwimmen. Dazu kommen Verwaltungsgebühren in Höhe von 113,92 €.  
Summe der Einnahmen: 7.846,26 € - Summe der Ausgaben: 6.452,32 €.  
Das Guthaben am 31.12.2021 betrug 10.854,45 €.  
Entwicklung des Mitgliederbestandes: 31.12.2020: 370 – 31.12.2021: 336 (Der Mitgliederbestand wurde bereinigt – Barzahler wurden um Lastschriftermächtigungen gebeten)

Hinsichtlich der Kassensituation im Jahre 2022 berichtet Frau Höhne:  
Ausgaben 2022: 574 € Zuschuss zur Busfahrt zur Berufsmesse in Flensburg. Die Zusage für die 320 € für die Schach-AG besteht noch – das Geld wurde nicht abgerufen (s.o.).  
Der Kassenbestand am 19.5.22 beträgt 14.875,47 €.  
In der Aussprache wird nach der Gesamtzahl der Kanus gefragt: 10 Kanus und 1 Kajak.

### **TOP 5 Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstands**

Die Kassenprüfer Uli Sudau und Gudrun Wrobel haben die Kasse geprüft. Gudrun Wrobel bescheinigt eine übersichtliche und klare Kassenführung, Beanstandungen hätten sie keine. Bedauerlich seien die Rücklastschriftgebühren, die teilweise sowohl von der einziehenden als auch der belasteten Bank erhoben würden. Sie beantragt die Entlastung des Vorstandes, die einstimmig erteilt wird.

### **TOP 6 Wahlen lt. Satzung in geraden Jahren:**

Es wird für den Vorsitzenden Volker Boldt, die Kassenwartin Marit Höhne und den Beisitzer Björn Andresen Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Alle drei werden in getrennten Wahlgängen jeweils einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.  
Kassenprüfer Uli Sudau hat dieses Amt noch ein Jahr inne. Als Kassenprüferin für zwei Jahre wird Gudrun Wrobel vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Sie nimmt das Amt an.

### **TOP 7 Aussprache und Beschlussfassung über neue Homepage-Inhalte**

Volker Boldt stellt die von Carsten Schmidt in Form gebrachte Präsentation vor, die ein neues, von Herrn Mandelkow entworfenes Logo – die Silhouette der Schule – enthält. Dieses Logo wird einhellig begrüßt. Es werden Anmerkungen zu einzelnen Seiten gemacht – Ergänzungen in Wort und Bild (Bläserklasse, praktische Schule, Schüleraustausch usw.), redaktionelle Aspekte (Unterstützung der Schülerinnen und Schüler). In diesem Zusammenhang geht der Vorsitzende darauf ein, dass die Beteiligung des Fördervereins an einigen Projekten wie bspw. dem Großspielgeräte erst in einigen Jahren sichtbar werden wird – es wäre gut, wenn Förderungen auch zeitnah erfolgen und sichtbar werden könnten. Auch sollte darauf geachtet werden, dass nicht nur für die Klassenstufen 5 bis 7 Förderungen erfolgten, sondern auch die Wünsche der Klassen 8 bis 10 zum Tragen kämen. Er fordert Schüler, Lehrer und auch Eltern auf, Wünsche zu äußern.  
Der Gesamtbetrag der Förderungen seit 1966 resultiert aus einer Aufstellung aus dem Jahr 2016 (160.000 für die Realschule), bis 2022 ist der Betrag auf rund 190.000 € gestiegen, dazu kommen die Förderungen des Thorsbergschul-Fördervereins, der zwischenzeitlich mit dem Realschul-Förderverein fusionierte. Es soll dennoch versucht werden, eine konkrete Fördersumme zu ermitteln.  
Es sollen jedoch nicht explizit einzelne Spender/-organisationen benannt werden, sondern lieber allgemein gehalten Geldinstitute, Wirtschaftsunternehmen...  
Weitere Anschaffungen sollen bildlich dargestellt werden. Mittels eines QR-Codes soll ein Mitgliedsantrag beigefügt werden, ebenso sollte die Bankverbindung in der Präsentation auftauchen.  
Einstimmig wird die Präsentation und ebenso eine Überprüfung von redaktionellen Änderungen beschlossen.

### **TOP 8 Aussprache über bisherige und für 2022 geplante Förderungen**

Der Förderverein übernahm zwei Drittel der Fahrtkosten zur Berufsmesse in Flensburg. Ein dreitägiges Projekt mit einer Fahrt ins KZ Neuengamme wird mit 450 € bezuschusst.  
Für die Kennenlernfahrt der 5. Klassen sind erneut 2000 € eingeplant. Frau Hoeck regt an, auf die T-Shirts zusätzlich das Logo des Fördervereins – die Silhouette – aufzubringen.  
Der Förderverein, der in der Vergangenheit Spenden von Abschlussklassen erhielt, übernimmt eine Ausfallsicherung für die diesjährigen Abschlussfeier in Höhe von 500 €.  
Angesprochen wird ein neuer, gesicherter Stellplatz für die Kanus – dadurch wird der Innenhof in Haus A frei.  
Das Sonnensegel muss ersetzt werden – ein Angebot eines Segelmachers aus Arnis über ca. 2500 € liegt vor – die Befestigungsposten sind noch brauchbar. Es soll ein zweites Angebot eingeholt werden – Claudia

Meier wird nachfragen und Dirk Block regt an, beim ortsansässigen Unternehmen Mende anzufragen. Einstimmig spricht sich die Versammlung für die Finanzierung des Sonnensegels aus.

Die unter dem Sonnensegel befindlichen bootsförmigen Bänke müssen ersetzt werden – Herr Birkhoven soll dazu Kontakt mit Carsten Schmidt aufnehmen, der Holz angeboten hat. Auch diese Erneuerung wird einstimmig empfohlen.

Malte Möller spricht das vom JUZ geplante Festival auf dem Schulgelände am 24.6.22 an. Das reguläre Plenum zum Schuljahresende ( um 11.30 Uhr) geht in das Festival über, die Schule ist Mitveranstalter (u.a. wg. GEMA). Das Festival endet um 17 Uhr. Eine direkte Förderung seitens des Fördervereins wird kritisch gesehen, doch wird angeregt, dass der Förderverein sich beispielsweise mit einem Bratwurststand beteiligt – Volker Boldt wird den JUZ-Leiter Patrick Gicquel anschreiben.

### **TOP 9 Aktuelles und Geplantes aus der Gemeinschaftsschule**

Der Schulleiter Malte Bachmann informiert:

Wünschenswert ist ein Schulhof mit einem Kletterparcours. Außerdem ist das Außenklassenzimmer abgängig. Während der Pandemie wurden sämtliche Sitzgelegenheiten entfernt; nun wurden sie wieder aufgestellt, doch wird eine Anordnung in „Schnackrunden“ gewünscht.

Aus dem Programm IMPULS 2030 erhofft sich die Schule Renovierungen in Haus C und der Pausenhalle in Haus A, ebenso sind noch einige Räume mit altem Nadelfilz vorhanden, der dringend ausgetauscht werden sollte.

Frau Petersen und Frau Teichmann führen ein Projekt durch, in dem Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen in ein KZ fahren sollen – hier bietet sich wegen der Nähe und der guten Nachvollziehbarkeit Neuengamme an. Diese Projekt soll verstetigt werden, doch kann der Förderverein nicht ständig fördern. Der Vorsitzende wird nach anderen Fördermöglichkeiten suchen.

Auf Nachfrage wird erklärt, dass das im Juni zu erwartende Schulfeedback auf der Homepage der Schule veröffentlicht werden wird.

### **TOP 10 Verschiedenes**

Es wird die Idee vorgetragen, als Anreiz für eine Mitgliedschaft im Förderverein eine Schulführung („VIP-Führung im Backstage-Bereich“) anzubieten. Dies wird einhellig begrüßt.

Mit einem Dank an alle Anwesenden schließt der Vorsitzende die Mitgliederversammlung um 21.03 Uhr.

Volker Boldt  
Vorsitzender

Regina Burgwitz  
Schriftführerin